



# INDIEN

aktuell

MAGAZIN

5,00 Euro / Ausgabe 2 / 2017

## Nordost-Indien

Das unerforschte Paradies

Ayurvedisches Essen für die Seele

70 Jahre Unabhängigkeit – Indiens bemerkenswerte Wirtschaftsentwicklung

Sehenswerte Events in Indien



# Einzigartige Naturerfahrung in den Sundarbans

Die Sundarbans in Westbengalen (Indien) und Bangladesch sind mit 10.000 Quadratkilometern die größten Mangrovenwälder der Welt. Sie gehören zum UNESCO Welterbe und bieten ein Naturerlebnis, das einzigartig ist. Im Sunderban Tiger Camp, einem kleinen, aber luxuriösen Resort in den Sundarbans kann man dies hautnah erleben.



Ein Braunflügelkest, eine Eisvogelart



Zwei Axishirsche am Ufer



Silberreiher  
mit Jungen



Ein Königstiger, der sich im Schatten der Mangroven ausruht

## Westbengalen

Das Sunderban Tiger Resort liegt auf der Insel Dayapur im indischen Teil dieses großen Mangrovedeltas. Es gibt keine öffentliche Strom- oder Wasserversorgung, das Resort versorgt sich über Regenwassernutzung und Solarenergie sowie Generatoren. Schon auf dem Gelände des Resorts kann man entspannt die üppige Natur genießen. Ein kleiner See auf dem Gelände bietet die Möglichkeit, Vögel zu beobachten. Es gibt hier z. B. eine ganze Reihe verschiedener schöner Eisvogelarten, aber auch große Raubvögel wie den Schwarzmilan oder Seeadler. Und natürlich viele verschiedene Wasservogelarten.

### WILDTIER-SAFARIS PER BOOT ODER ZU FUSS

Für weitergehende Erkundungen werden Wildtier-Safaris, Dingo-Bootsfahrten, Krabbenfischen oder Angeln u. v. m. geboten. Wenn man Glück hat, sieht man auf einer solchen Safari sogar einen Königstiger, der gerade auf einer Flussbank ein Sonnenbad nimmt, um sich zu trocknen. Denn die Tiere schwimmen hier notgedrungen oft von Insel zu Insel. Die stolzen Großkatzen haben in den Sundarbans eines ihrer wenigen großflächigen Rückzugsgebiete in Indien. Etwa 400 Tiger sollen dort noch leben. Die Raubkatze ist stark bedroht. Um sie vom Aussterben zu bewahren, bedarf es einiger Anstrengungen. In Indien initiierte die frühere Premierministerin Indira Ghandi 1973 mit dem Project Tiger ein nationales Schutzprogramm.

Zu den Wildtierattraktionen gehören auch die Krokodile der Region, darunter auch Salzwasserkrokodile, die mit bis zu 6 Metern die längsten Krokodile der Welt sind. Zu den seltenen Tierarten, die es in den Sundarbans gibt, gehört auch der Gangesdelfin und verschiedene Schildkrötenarten. Laut UNESCO sind die Mangroven der Sundarbans eines der produktivsten Ökosysteme der Welt.

### LUXUS MITTEN IN DER NATUR

Waxpol Hotels and Resorts bietet unvergleichliche Naturerlebnisse in Indien. Sie managen kleine umweltfreundliche Luxusresorts in den Wäldern der Sundarbans, in Dooars und beim Pench Nationalpark.

Das Sunderban Tiger Camp mit seinen 21 Zimmern bietet vier verschiedene Arten von Unterkunft: von einfachen Hütten, über nichtklimatisierte Cottages bis zu Deluxe Cottages sowie Executive Rooms und Cottages. Die Räume

sind innen von regionalen Künstlern handbemalt, auch die Möbel sind meist von Handwerkern aus der Gegend. In den Executive Rooms und Cottages gibt es außerdem einen Arbeitsbereich für den modernen Reisenden.

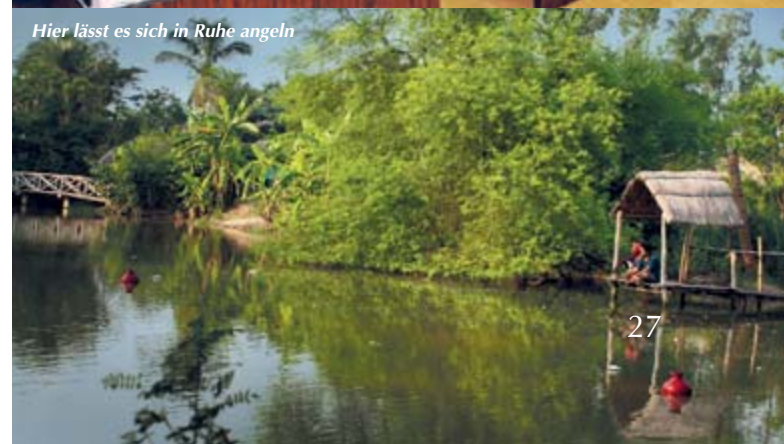
**Weitere Informationen:** [www.waxpolhotels.com](http://www.waxpolhotels.com)

## Safari-Tipps

- Tragen Sie dezente Farben (khaki, braun, grün), denn leuchtende, helle Farben können die Wildtiere verschrecken. Versuchen Sie mit ihrer Umgebung zu verschmelzen.
- Unterhalten Sie sich so wenig wie möglich und wenn, dann nur leise.
- Sobald Tiere gesichtet werden, sollten Sie plötzliche Bewegungen und Lärm vermeiden. Bleiben Sie bei Sichtungen auf einer Bootssafari auf Ihrem Platz. Wenn Sie ein Tier erspähen, zeigen Sie es den anderen ruhig und mit langsamen, vorsichtigen Bewegungen.
- Schalten Sie Ihr Handy aus oder auf stumm.
- Nehmen Sie auf jeden Fall jeglichen Müll wieder mit ins Resort.
- Hören Sie immer auf Ihren Guide. Die Naturführer kennen den Dschungel in- und auswendig. Sie sorgen nicht nur für Ihre Sicherheit, sondern auch dafür, dass Sie keine spannende Wildtierbegegnung verpassen.



Schlafzimmer des Executive Cottage



Hier lässt es sich in Ruhe angeln